jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1937/4/2 2Ob282/37, 2Ob349/32, 1Ob573/85, 6Ob139/06v, 6Ob90/19g, 6Ob104/19s

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 02.04.1937

Norm

GmbHG §39 Abs4
GmbHG §41 Abs1 Z1

Rechtssatz

Ein Beschluss der Generalversammlung ist im Sinne des§ 41 Abs 1 Z 1 GmbHG als nicht nach dem Gesetze zustande gekommen anzusehen, wenn bei der Abstimmung einer Person mitwirkte, die gemäß § 39 Abs 3 des angeführten Gesetzes kein Stimmrecht hatte.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 282/37
  Entscheidungstext OGH 02.04.1937 2 Ob 282/37
  Veröff: SZ 19/113
- 2 Ob 349/32
  Entscheidungstext OGH 22.03.1932 2 Ob 349/32
  Veröff: SZ 14/81
- 1 Ob 573/85
  Entscheidungstext OGH 22.05.1985 1 Ob 573/85
  Veröff: SZ 58/88
- 6 Ob 139/06v
  Entscheidungstext OGH 12.10.2006 6 Ob 139/06v
  Beisatz: Hier: Stimmrecht durch analoge Anwendung des § 39 Abs 4 GmbHG verneint. (T1)
  Veröff: SZ 2006/149
- 6 Ob 90/19g
  Entscheidungstext OGH 27.06.2019 6 Ob 90/19g
  Beisatz: Gleiches gilt, wenn ein Stimmverbot des § 39 Abs 4 GmbHG verletzt wurde, wobei letztere Bestimmung auch bereits auf weitere Sachverhalte analog angewendet wurde. (T2)
- 6 Ob 104/19s
  Entscheidungstext OGH 29.08.2019 6 Ob 104/19s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0059906

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.10.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at